

**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein  
**Band:** - (1966)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Heilige Nacht  
**Autor:** Hoop, J.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-938538>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Heilige Nacht

Heilige Nacht ... in tiefer Stille  
Liegt die schlummermüde Welt,  
Und aus zarter Wolkenhülle  
Schaut der Mond vom Himmelszelt.

Einsam wandr' ich durch die Strassen  
Heim, um unterm Lichterbaum,  
Bei den Lieben still zu träumen,  
Goldner Kindheit sel'ger Traum.

Heilige Nacht ... rufst längst entschwundene  
Liebe Bilder mir zurück.  
Bilder reich an süssen Freuden  
Reich an sonn'gem Kinderglück.

Weiss ich's wohl ... wie uns vor Rührung  
Oft im Aug' die Träne stand,  
Wenn des Christkind's liebe Gaben  
Flossen aus der Elternhand.

Oder wenn die Mutter glücklich  
Weihnachtslieder mit uns sang,  
Und des Vaters liebe Stimme  
Feierlich dazwischen klang.

Während vor der Weihnachtskrippe,  
Ueberdacht von Efeukranz,  
Märchenhaftes Licht verbreitend,  
Hell erstrahlte Kerzenglanz.

Und wie schön war's, wenn's zur Mette  
Ging, das kleine Dorf entlang,  
Wenn der Weihnachtsglocken Läuten  
Durch die stille Nacht erklang.

Und dem Kindlein in der Krippe  
Klang's so froh, so freudig zu,  
Durch das Kirchlein, jenes traute,  
"Schlaf wohl, Himmelsknabe, du."

Seliger Traum ... heut' wirst du wieder  
Wunderbare Wirklichkeit.  
Leise klingt es durch die Lüfte:  
O du selige Weihnachtszeit.